

WAHLPROGRAMM 2024

ZUR STADTRATSWAHL UND ORTSCHAFTSRATSWAHLEN

Wir machen eine Politik für alle Generationen. Ein gutes Miteinander ist Voraussetzung für eine gelingende menschliche Gesellschaft. Zielgerichtete kommunale Politik muss sich an der sehr unterschiedlichen sozialen Lebenssituation der Stadtgesellschaft ausrichten und verantwortungsvoll abwägen. Nur das sichert auf Dauer privaten wie kommunalen Wohlstand. Wir sind für eine offene Diskussionskultur mit gegenseitigem Respekt.

Die Erhaltung von Natur und Schöpfung sind wichtige Themen, denen wir uns verpflichtet fühlen. Ein ausgewogener Umweltschutz spielt eine große Rolle in unserer ehrenamtlichen Arbeit.

Das christlich-humanistische Menschenbild ist für unsere kommunale Arbeit ein wichtiger Kompass. Die Pflege von Traditionen, Brauchtum und Vereinsleben fördern wir nach allen Kräften. Die Vermittlung eines positiven Heimatgefühls sollte auch im Schulunterricht einen festen Platz haben.

Folgende Schwerpunkte unserer Arbeit haben wir uns für die nächsten Jahre gestellt:

Ordnung & Sicherheit, Feuerwehr & Rettungsdienst

Ausbildung und Ausrüstung unserer Ordnungskräfte müssen kontinuierlich verbessert werden. Nur gut ausgerüstete städtische Vollzugsmitarbeiter können die Sicherheit gewährleisten. Die Möglichkeiten des novellierten Polizeigesetzes für den Freistaat Sachsen wollen wir konsequent nutzen – für die Erweiterung der Alkoholverbotszone im Stadtzentrum und an anderen relevanten Orten sowie bei Bedarf für die Videoüberwachung an Brennpunkten der Kriminalität unserer Heimatstadt.

In Plauen gibt es keinen Platz für Extremismus. Die CDU Plauen stellt sich klar gegen jede Form Gewalt!

Die fortlaufende Stärkung der Feuerwehren ist zentrales Anliegen. Wir setzen uns für die Interessen der Plauener Wehren und die Verbesserung ihrer Ausrüstung ein. Strukturen müssen den regionalen Gegebenheiten angepasst werden, um die Einsatzbereitschaft

der Kameraden zu gewährleisten – beispielsweise in der Bündelung feuerwehrspezifischer Kompetenzen.

Migration & Integration

Das Thema Asyl und Migration fordert hohe Anstrengungen unserer Stadtgesellschaft. Die Asylsuchenden müssen leistungsgerecht von Stadt und Vogtlandkreiskommunen aufgenommen und paritätisch im Vogtland verteilt werden. Wir fordern eine Finanzierungssicherung durch Bund und Land für Sprach- und Integrationskurse, denn sie sind das Fundament für ein Ankommen von Migranten bei uns. Hier gilt auch unser Dank den vielen Ehrenamtlichen für ihr aufopferungsvolles Mittun.

Wir setzen uns gegenüber dem Freistaat Sachsen dafür ein, ausreisepflichtige Personen sowie Asylsuchende, die Werte unserer Gesellschaft missachten und nicht annehmen, konsequent in ihre Heimatländer abgeschoben werden. Gleichzeitig ist uns bewusst, dass wir vor einem großen Fachkräftemangel stehen, dessen Auswirkungen wir bereits jetzt spüren. Wir begrüßen und fördern daher den Zuzug von gut ausgebildetem und arbeitswilligem Fachpersonal.

Kultur, Ehrenamt, Sport und Vereine

Einen hohen Stellenwert nimmt die Finanzierung zum Erhalt unserer umfangreichen Kulturlandschaft ein. Wir stehen grundsätzlich hinter unserem Plauener Theater. Ziel ist es, stabile Strukturen für ein erfolgreiches, selbst produzierendes Mehrspartentheater zu schaffen und zu erhalten. Dabei unterstützen wir Vorhaben, um die Auslastungsquote zu erhöhen. Die Stadt Plauen als Schulträger soll die Jugend an das Theater heranzuführen. So können bspw. Theatertage an den Schulen ins Leben gerufen werden unter der Beteiligung, der im Theater vorhandenen, Theaterpädagogen.

Eine nachhaltige Finanzierung muss in den kommenden Jahren erarbeitet werden. Die Mitarbeit der Stadt Plauen im Kulturraum Vogtland-Zwickau darf nicht infrage gestellt werden. Wir sind ganz klar für eine Beibehaltung der Kulturumlage.

Das Parktheater Plauen soll als Open Air-Spielstätte weiter ausgebaut und modernisiert werden. Im Zuge dieser Arbeiten ist die weitere Entwicklung des Stadtparks als zeitgemäßer Naherholungsort voranzutreiben.

Die Sportvereine der Stadt sollen weiterhin unterstützt werden, die finanziellen Zuschüsse müssen verstetigt und bei Bedarf erhöht werden. Dies dient dem Ziel, das wichtige gesellschaftliche und zum größten Teil ehrenamtliche Wirken der Vereine zu fördern und ist damit auch unser Dank für das Engagement.

Die Sportvereine leisten eine wertvolle Jugendarbeit. Sie vermitteln Zusammenhalt, Werte und Perspektiven und erbringen somit einen unschätzbaren Teil zum Gelingen von Integration und Inklusion. Wir möchten einen „Tag der Vereine“ etablieren, um den Vereinen die Möglichkeit zu geben, sich vorzustellen und zu vernetzen.

Die fortdauernde Umsetzung des Sportentwicklungsplanes unterstützen wir ausdrücklich.

Wirtschaft, Infrastruktur, Handel und Tourismus

Wir stehen für sinnvolle Investitionen im Interesse der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt, ebenso für eine bedarfsorientierte Beratung für Ansiedlungen. Hierbei müssen Wege für Investoren verkürzt und eine bessere Vernetzung mit der Industrie- und Handelskammer und Handwerkskammer angestrebt werden. Die Wirtschaftsförderung der Stadtverwaltung muss zu einer schlagkräftigen, innovativen und effizienten Abteilung entwickelt werden. Eine funktionierende, zukunftsweisende Infrastruktur ist Basis wirtschaftlichen Erfolges einer Kommune und Grundlage für eine leistungsstarke und lebendige Stadt auch zur Stärkung des Vereinslebens und unserer Kultur.

Die Belebung der Innenstadt bleibt ein wichtiges Thema als markanter Teil eines Standortmarketings für Plauen. Dazu gilt es, den Handel in seiner Vielfalt zu stärken und seinen Wert für eine funktionierende Stadt deutlicher herauszuarbeiten. Leerstände im Handelsbereich sind durch intensive Bearbeitung der Wirtschaftsförderung schnell mit neuen Anbietern zu belegen.

Die Obere Bahnhofstraße zwischen Gottschaldstraße und Jößnitzer Straße soll als Wohnquartier ausgebaut werden mit teilweiser Ertüchtigung für den Fahrzeugverkehr. Wir stehen einer Belebung der Bahnhofstraße z.B. durch Schaffung von Außengastronomie offen gegenüber.

Wir plädieren für eine Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Stadt Plauen, besonders für den weiteren Ausbau der hinteren Elsteraue. Bestehende Gewerbegebiete sind zügig zu erweitern, bisherige Industrieflächen zu verdichten und Flächen bspw. in Kauschwitz vorzuhalten. Der Neustadtplatz als Vorhaltefläche soll perspektivisch einer sinnvollen und städtebaulich hochwertigen Nutzung zukommen.

Eine wichtige Facette städtischer Entwicklung ist die kontinuierliche Verbesserung des Straßen-, Fußweg- und Radwegnetzes unter der Maßgabe einer weitgehenden Behindertengerechtigkeit. Hierzu bedarf es eines zeitgemäßen Verkehrsentwicklungskonzeptes und ÖPNV, indem der Landkreis stärker eingebunden werden soll.

Der Erhalt der Plauener Straßenbahn ist uns wichtig. Dieses Verkehrsmittel als ökologisch wertvoller Mosaikstein des öffentlichen Personennahverkehrs im Vogtland genießt hohe Priorität. Das Unternehmen muss in ein nachhaltiges Finanzierungskonzept unter Beachtung der Fahrgastzahlen gebracht werden.

Dem Breitbandausbau gilt nach wie vor unser Augenmerk als Grundlage moderner Wirtschaftspolitik.

Der Ausbau einer dem Bedarf gerechten Ladeinfrastruktur für die wachsende Elektromobilität muss weiter vorangetrieben werden.

Ein Wärmenetzplan für unsere Stadt ist schnell zu erarbeiten und dann umzusetzen. Hierzu stehen wir für einen Rückkauf des Fernwärmekraftwerkes und die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden. Wir sind offen für einen nachhaltigen Energiemix.

Nach der Novellierung der Grundsteuer ist der Hebesatz für die Bürger so zu gestalten, dass für sie keine Mehrbelastung entsteht.

Die Aufwertung unserer Stadtteile in städtebaulicher und sozialer Hinsicht haben wir auch in Zukunft im Blick. Wir wollen den jeweiligen Charakter und das Lebens- und Gemeinschaftsgefühl in unseren Stadt- und Ortsteilen erhalten und fördern.

Die Tourismusedwicklung der Stadt muss forciert werden. Hierzu wollen wir die Zivilgesellschaft, Tourismusvereinigungen und die Bürgerstiftung Plauen dazu gewinnen, ein gemeinsames Projekt ins Leben zu rufen zur Erhöhung der Attraktivität unserer Stadt für Gäste aus nah und fern. Die touristisch relevanten Einrichtungen Plaueus müssen im Stadtbild deutlicher sichtbar werden. So kann das Gebiet am Schlosshang verstärkt für kulturelle Veranstaltungen im Rahmen des Kultursommers genutzt werden.

Wir unterstützen ausdrücklich das Ansinnen, ein umfangreiches Dokumentationszentrum zur Rolle Plaueus im Rahmen der Friedlichen Revolution in der DDR im Herbst 1989 einzurichten.

Familie, Bildung & Soziales, Senioren

Wir engagieren uns verstärkt für den Dualen Bildungsnachwuchs als Fachkräfte von morgen mit der Anbindung an heimische Praxispartner. Hierfür muss die Staatliche Berufsakademie inhaltlich weiter ausgebaut werden. Ziel muss es sein, die hochschulische Ausbildung in Plauen weiter stark in Wirtschaft und Gesellschaft zu verankern. Weitere Studienrichtungen sind zu etablieren. Ziel muss die Umwandlung in eine duale Hochschule inklusive der Möglichkeiten der Masterausbildung sein, um einen gleichwertigen Abschluss wie an Fachhochschulen zu gewährleisten. Im Fokus bleibt eine reguläre Fachhochschule Vogtland – und das in Plauen.

Der Bildungsstandort Plauen lebt zudem von Beruflicher Erstausbildung in hoher Qualität. Wir fordern eine Verstetigung unserer Berufsschulen und die Errichtung einer Textilien Berufsschule Plauen.

Soziale Themen sind unabdingbar für den Zusammenhalt der Stadtgesellschaft. So plädieren wir für die Modernisierung und den Ausbau von Kindertagesstätten, dabei soll die Vielfalt der Kita-Trägerschaft erhalten bleiben. Die vorhandene Infrastruktur soll ergänzt werden durch ein umfassendes Angebot an Tagesmüttern.

Wir setzen uns für den Erhalt aller Plauener Grundschulen und Oberschulen sowie Gymnasien ein, auch im Hinblick auf die zu bewältigende Integration von ausländischen Kindern. Die Erlernung der Deutschen Sprache gilt als Voraussetzung für das Gelingen von Integration.

Die Unterstützung von Ehe und Familie ist uns ein besonderes Herzensanliegen. Wichtig bleibt dabei die Wahlfreiheit in der Kindererziehung. Die CDU Plauen steht dabei für die Toleranz verschiedener Lebensentwürfe.

Für uns haben Wohn- und Lebensqualität der Bürger in Plauen einen hohen Stellenwert. Bauland und bezahlbarer Wohnraum sind dafür unerlässlich und ein wichtiges Ziel der nächsten Jahre. Die baulichen Voraussetzungen für eine funktionierende ärztliche Versorgung in unserer Stadt müssen geschaffen werden. Wir setzen uns für Politik zum Wohle aller Generationen ein.

Finanzen, Haushalt & Verwaltung

Wir setzen uns für eine Optimierung der Verwaltung der Stadt Plauen ein – mit dem Selbstverständnis als Dienstleister für die Bürger. Generell gilt es, Bürokratie abzubauen und städtische Dienste direkt zum Bürger zu bringen. Potenziale sehen wir dabei insbesondere in der Digitalisierung der Verwaltung, verbunden mit einem sparsamen Umgang mit dem Steuergeld der Bürger.

Um die Effizienz städtischer Eigenbetriebe zu erhöhen, plädieren wir für deren Zusammenlegung. Dies führt langfristig zu Kosteneinsparungen und Synergieeffekten.

Die Haushaltskonsolidierung ist mit Augenmaß beizubehalten. Die Plauener haben ein Recht auf die Realisierung ihrer Wünsche und Ansprüche im Rahmen des wirtschaftlich Machbaren der Stadt. Auch das sorgt für Vertrauen in unsere Stadt und die Politik in Plauen – und dafür will die CDU Plauen auch in den nächsten Jahren in Verantwortung übernehmen.